

Bücher & Internet zum wissenschaftlichen Schreiben

Wissenschaftliches Schreiben in geistes- und sozialwissenschaftlichen Studiengängen (und andere)

Beinke, Christiane / Brinkschulte, Melanie/ Bunn, Lothar/ Thürmer, Stefan (²2011): Die Seminararbeit. Schreiben für den Leser. Konstanz: UVK. Gegenstand des Lehrbuchs ist das Erstellen einer Seminararbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften. Das Schreiben wird in Einzeltätigkeiten untergliedert, wie z.B. Einleiten, Gliedern, Argumentieren, Überarbeiten etc. Viele Beispiele und Formulierungsbausteine.

Bramberger, Andrea/ Forster, Edgar (²2008): Wissenschaftlich Schreiben. Kritisch - reflexiv – handlungsorientiert. Münster u.a.: Lit Verlag.

Aufbau: Teil A: Entwicklung einer wissenschaftlichen Arbeit, Teil B: Richtlinien formale Gestaltung. Stärken des Buchs: fachspezifisch Sozialwissenschaft; Verfassen empirischer Arbeiten.

Esselborn-Krummbiegel, Helga (²2012): Richtig wissenschaftlich schreiben: Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen. Paderborn: Schöningh.

Inhalte: Grundlagen wissenschaftlicher Sprache; gedankliche Klarheit und sprachliche Präzision; häufige Fehler; Methoden/Modelle/Theorien; Dialog mit der Forschung; Vom Textskelett zum Text. Einzelne Teile wissenschaftlicher Arbeiten: Titel/Inhaltsverzeichnis/Zwischentitel, Einleitung, Exposé und Abstract, Ergebnisse/Diskussion, Vorankündigungen/Rückblick/Zusammenfassungen.

Esselborn-Krummbiegel, Helga (³2008): Von der Idee zum Text. Paderborn u.a.: Schöningh. Hilfreich, wenn es um sprachlich-stilistische Fragen beim wissenschaftlichen Schreiben geht, sind die Kapitel zum leserbezogenen Schreiben (Kognitive Struktur, Sprachliche Prägnanz, Giftschränk und Tipps für die Praxis) mit vielen Beispielen und Formulierungshinweisen.

Frank, Andrea/ Haacke, Stefanie/ Lahm, Swantje (2007): Schlüsselkompetenzen: Schreiben in Studium und Beruf. Stuttgart u.a.: Metzler. Zum Selbststudium geeignet, mit vielen Übungen und Tipps für alle Phasen im Schreibprozess, zu Textarten und zum Management von Schreibprojekten. Sehr empfehlenswert.

Kruse, Otto (¹²2007): Keine Angst vor dem leeren Blatt. Ohne Schreibblockaden durchs Studium. Frankfurt/Main: Campus. Klassiker mit vielen praktischen Übungen.

Ruhmann, Gabriela (2004): Tipps zum wissenschaftlichen Schreiben.

URL: <http://www.sz.ruhr-uni-bochum.de/intern/service/index.html> (05.02.2012)

Vier zentrale Themen mit konkreten Tipps knapp dargestellt: Klären, was verlangt wird (Arbeitsbündnis); Teilschritte der wissenschaftlichen Textproduktion; Realistisch planen; Über das Schreiben sprechen.

Wolfsberger, Judith (³2010): Frei geschrieben. Mut, Freiheit und Strategie für wissenschaftliche Abschlussarbeiten. Wien u.a.: Böhlau.

Wolfsberger nimmt den gesamten Weg von der Planung bis zur Abgabe einer Abschlussarbeit in den Blick. Sie setzt vor allem bei den Fragen, Unsicherheiten und Problemen an, die sich in dieser Zeit ergeben. Mit konkreten Tipps, Methoden und Erklärungen motiviert dieses Buch, Abschlussarbeiten anzugehen – und auch abzugeben.

Umgang mit Texten: Lesen und Schreiben

Kruse, Otto (2010): Lesen und Schreiben. Der richtige Umgang mit Texten im Studium. Stuttgart : UTB.

Inhalte: Lesen (Strategien, Verbindung von Lesen und Denken, aktives Lesen); Schreiben (Teilschritte, Planung von Schreibprojekten, Textgenres); Konventionen wissenschaftlicher Texte; Sprache als Werkzeug verwenden; eigene Kompetenzentwicklung planen.

Stary, Joachim/ Kretschmer, Horst (³2004): Umgang mit wissenschaftlicher Literatur. Eine Arbeitshilfe für das sozial- und geisteswissenschaftliche Studium. Berlin: Cornelsen Scriptor.

Übersichtliches und nützliches Handbuch zum Selbststudium, wie man wissenschaftliche Literatur liest, versteht und bearbeitet.

www.uni-essen.de/schreibwerkstatt/trainer

Schreibtrainer der Universität Duisburg-Essen. Arbeitshilfe für Studium und Beruf. In acht Kapiteln kann man sich durch das ganze Spektrum des Schreibens klicken. Geliefert bekommt man kurze Informationen und Beispiele. Unter den acht Kapiteln finden sich die vier Schreibphasen einer wissenschaftlichen Arbeit und ein Grundkurs neue Rechtschreibung. Hilfreich im Alltag sind kurze Artikel und Beispiele zu „Textsorten des beruflichen Schreibens“ (Notiz, Protokoll, Bericht, Geschäftsbriefe, E-Mail, Telefonskript, Projektantrag u.v.m.).

<http://owl.english.purdue.edu/owl/>

Online Writing Lab (Schreiblabor) der Purdue University. Die beste und umfangreichste Sammlung, die es im Netz zum Schreiben gibt – auf Englisch. Über die Navigation auf der linken Seite gelangt man über „General Writing > The Writing Process“ z.B. zu Tipps, wie man einen Anfang findet („Starting the Writing Process) oder was man bei Schreibblockaden unternehmen kann („Writer’s Block“).

http://www.ub.fu-berlin.de/service_neu/einfuehrung/bookmarks/zitieren.html

Richtig zitieren: Zitierregeln für konventionelle und elektronische Medien. Eine kommentierte Linksammlung der FU Berlin.